Formular



weniger | nein

sehr

Hebammensprechstunde

Klassifikation: öffentlich→vertraulich

Liebe Schwangere,

Zur Vorbereitung auf Ihre Geburt ist es sinnvoll, wenn Sie sich vorab darüber Gedanken machen, was für Erwartungen und Wünsche sie diesbezüglich haben. Der folgende Bogen bietet Ihnen Anregungen für eine selbstbestimmte und interventionsarme Geburt. Spezifische Fragen zu Ihren Vorstellungen und zu gesundheitlichen Risiken ermöglichen uns eine umfangreiche und auf Ihren Bedürfnissen beruhende Geburtsbetreuung. Sollten Sie Fragen zum Bogen haben, melden Sie sich gerne jeder Zeit bei den Hebammen unseres Kreißsaals unter 0711/6489-2377. Bitte füllen Sie den nachfolgenden Bogen vollständig aus. Die Freitextfelder können Sie für weitere relevante Informationen nutzen, die Ihnen zu den betreffenden Fragen einfallen.

, , ,	
Ich bringe folgende Begleitperson zur Geburt mit:	

2.) Unter der Geburt

Wunsch

1.) Begleitperson:

Die Geburt eines Kindes verläuft individuell und die Bedürfnisse der Gebärenden für ihre Geburt sind unterschiedlich.

Eine Geburt ist von einer partnerschaftlichen und engen Betreuung, durch eine vertrauensvolle Hebamme, mit möglichst wenigen geburtshilflichen Interventionen geprägt. Generell stehen die Bedürfnisse der Gebärenden im Vordergrund. Dabei ist es uns wichtig, dass Sie sich so bewegen und herumlaufen wie Sie es möchten, Sie ihre eigene Kleidung tragen können und nach Ihrem eigenen Bedürfnis Essen und Trinken. Außerdem legen wir Wert auf eine Betreuung die von möglichst wenigen Störungen und viel Ruhe geprägt ist.

Die folgenden Punkte sprechen weitere Aspekte an, auf die wir nach Ihren Wünschen eingehen möchten. Bitte kreuzen Sie ihre Präferenz zu jedem Punkt an. Rückfragen oder Ergänzungen dürfen Sie gerne in das Freitextfeld darunterschreiben.

	wichtig	wichtig	
Ich wünsche mir, vor der Geburt einen Einlauf (Klysma) zu erhalten			
Ich wünsche eine Ansprache möglichst über meine Begleitperson,			
damit ich so wenig wie möglich gestört werde			
Ich wünsche mir Anleitung durch die Hebamme zur			
Wehenveratmung oder zum Mitschieben in der Geburtsphase			
Ich wünsche primär keine Anleitung: ich möchte mein Kind intuitiv			
gebären und nur angeleitet werden, wenn ich keinen eigenen			
Rhythmus finde			
Ich möchte den Kopf meines Kindes berühren, wenn er sichtbar wird			
Ich möchte keine Schmerzmittel angeboten bekommen. Wenn ich			
etwas benötige, werde ich es sagen.			
Für folgende Angebote der Schmerzerleichterung bin ich offen:			
krampflösende Mittel (per Zäpfchen oder Infusion)			
Entspannungsbad			
TENS-Gerät (elektrische Nervenstimulation zur Schmerzlinderung)			
Lachgas			
PDA			





Formular



Hebammensprechstunde

Klassifikation: öffentlich→vertraulich

Bisher hat mir folgendes bei Schmerzen geholfen:	
Gerne möchte ich außerdem ergänzen:	

3.) Positionen während der Geburtsphasen

Auch die Wahl bestimmter Gebärhaltungen ist individuell und uns ist es dabei wichtig, ihre Intuition mit ein zu beziehen. Wir als Hebammen unterstützen Sie gerne dabei.



4.) Dammschutz / Umgang mit Dammschnitt

Ein Dammschnitt zählt heute nicht mehr zur Routine in der Geburtshilfe und ist im Allgemeinen und auch bei uns nur in Einzelfällen medizinisch erforderlich. Um den Damm zu schützen und zu entlasten, wird das Köpfchen in seiner Bewegung von der Hebamme unterstützt.

Mit einer in der Schwangerschaft begonnenen Dammmassage können Sie ihr Gewebe für die letzte Phase der Geburt gut vorbereiten. Den Verzehr von Himbeerblättertee können wir allerdings nicht empfehlen, da dieser zu einer stärkeren Blutungsneigung führen kann.

Wunsch	sehr wichtig	weniger wichtig	nein
Für den Fall eines bevorstehenden Dammschnitts wünsche ich mir: Kurz vorher über einen möglichen Dammschnitt aufgeklärt zu			
werden			





Formular

Marienhospital Stuttgart
MEDIZIN LEBEN. MENSCH SEIN.

Hebammensprechstunde

Klassifikation: öffentlich→vertraulich

Explizit keine vorherige Ankündigung zu erhalten		
Für die Schonung meines Dammes wünsche ich mir: Warme Kompressen zur besseren Durchblutung des Gewebes		

5.) Nach der Geburt

Für den bestmöglichen Bindungsaufbau und um eine erfolgreiche Stillbeziehung zu unterstützen ist der direkt nach der Geburt des Kindes stattfindende Haut-zu-Haut-Kontakt (Bonding) wichtig. Sofern es der Gesundheitszustand von Ihnen und Ihrem Kind erlaubt ist ein direkter Hautkontakt von mindestens einer Stunde, ohne Unterbrechungen, vorgesehen. Dabei haben wir Sie und Ihr Kind im Blick und legen Wert auf eine störungsfreie Zeit für Sie als Familie. Während dieser Zeit löst sich ihr Mutterkuchen (Plazenta) und wird geboren. Außerdem wird, nachdem die Nabelschnur auspulsiert ist, die Nabelschnur durchtrennt.

Für diese Zeit ist mir besonders wichtig:

Wunsch	sehr wichtig	weniger wichtig	nein
mir mein Kind selbst auf die Brust zu legen, sobald ich dazu bereit bin			
mein Kind von der Hebamme auf die Brust gelegt zu bekommen			
die Nabelschnur selbst zu durchtrennen			
die Nabelschnur von meiner Geburtsbegleitung durchtrennen zu lassen			
die Plazenta gezeigt zu bekommen			
die Plazenta mit nach Hause zu nehmen			
Außerdem habe ich folgende Wünsche für diese Phase:			

6.) Stillen

Der bereits angesprochene Start für eine erfolgreiche Stillbeziehung wird bereits im Kreißsaal unterstützt. Damit wir Sie auch hier Ihren Wünschen entsprechend begleiten sind uns Ihre Präferenzen wichtig.

Wunsch	sehr wichtig	weniger wichtig	nein
Ich möchte mein Kind stillen und wünsche mir dazu Unterstützung und hilfreiche Tipps			
Ich möchte nur etwas Vormilch (Kolostrum) stillen und danach abstillen			
Ich möchte nicht stillen			





Formular



Hebammensprechstunde

Klassifikation: öffentlich→vertraulich

Abschließend habe ich noch weitere Anmerkungen oder Wünsche zur Geburt:

Die Angaben im Bogen entsprechen meinen persönlichen Ansichten die ich selbst und aus eigenem Willen (ggf. gemeinsam mit meiner Geburtsbegleitung) heraus getroffen habe. Ich wünsche, dass diese berücksichtigt und respektiert werden. Ich fühle mich zu den Fragen im Bogen und zu den Abläufen im Marienhospital Stuttgart ausreichend gut informiert. Mir ist bewusst, dass die Abweichung von bestimmten Wünschen situationsbedingt notwendig sein kann. Sollten sich im Bogen getätigte Angaben im Laufe der Geburtsbetreuung ändern, teile ich das der mich betreuenden Hebamme mit.



Datum: Unterschrift:

